

Wofür benötigt das Frauenzentrum Ihre Unterstützung?

Ihre Spende wird insbesondere benötigt

- für den Erhalt und die Sicherung des Frauenzentrums
- um das vielfältige Kursangebot aufrecht zu halten
- für den Erwerb von Materialien für die Kurse in beruflicher Bildung (Nähmaschinen, Stoffe o.ä.)
- für Workshops zur themenspezifischen Aufklärung über Frauenrechte in Afghanistan, Gesundheit u. a.

„Afghanische Frauen sind mutige Frauen. Unter den Taliban haben wir eine geheime Mädchenschule eingerichtet, aus der später die Neswan Social Association und das Frauenzentrum in Shahrak hervorgingen.

Wir haben schon viel erreicht, aber es liegt noch ein langer Weg vor uns bis wir Freiheit und Gleichberechtigung für Frauen in Afghanistan erreicht haben. Dieser Weg ist hart und er ist steinig, aber wir gehen ihn mit aufrichtigem Mut.“



» Aqelah Nazari auf Besuch bei TERRE DES FEMMES im Juli 2018

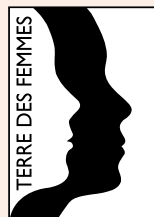


» Shahrak-Frauen beteiligen sich an der TDF-Fahnenaktion

**Bitte spenden Sie unter dem Stichwort „Afghanistan“ auf folgendes Konto:
EthikBank
IBAN DE35 8309 4495 0103 1160 00
BIC GENODEF1ETK**

Die Gemeinnützigkeit des Vereins ist anerkannt.
Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

**Mehr Informationen unter
www.frauenrechte.de
und im Referat Internationale Zusammenarbeit
bei Renate Staudenmeyer: iz@frauenrechte.de**



TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.
Brunnenstr. 128, 13355 Berlin
Tel.: 030 40 50 46 99-0
Fax: 030 40 50 46 99-99
E-Mail: info@frauenrechte.de
www.frauenrechte.de

Stand: Juli 2018; www.im-grafik.de

AFGHANISTAN: Bildungsarbeit für ein selbstbestimmtes Leben



Internationaler Frauentag 2017, Shahrbanoo Nazari (2.v.li.), Direktorin Neswan Social Association



TERRE DES FEMMES
Menschenrechte für die Frau e.V.

Die Situation von Frauen in Afghanistan

Die Situation von Mädchen und Frauen in Afghanistan ist auch viele Jahre nach dem Sturz der Taliban von extremer Gewalt geprägt. Laut Reuters-Studie (2018) liegt Afghanistan auf Platz zwei der gefährlichsten Länder für Frauen weltweit. Human Rights Watch berichtet von fast 90 % der Frauen mit Gewalterfahrungen. Laut UN Women werden 60 % der Ehen unter Zwang geschlossen, meist im Mädchenalter von 10–16 Jahren. Die Müttersterblichkeit in Afghanistan ist eine der Höchsten weltweit.

Auch das Recht auf Bildung wird afghanischen Mädchen vorenthalten. Neun von zehn Frauen können weder lesen noch schreiben. Im Jahr 2017 hatten nur 21,7 % der Mädchen eine Chance auf Bildung und Schulzugang (Jungen 45,9 %).

Es gibt seit 2009 zwar ein Gesetz zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen, aber die wirkliche Umsetzung dieses Gesetzes steht bis heute noch aus.

Shahrak ist eine Siedlung der schiitischen Hasara-Minderheit, die besonders von Armut und Arbeitslosigkeit betroffen ist.



» Shahrak – 15 km westlich von Herat



» Alphabetisierungskurs im Frauenzentrum in Shahrak

Wie arbeitet das Frauenzentrum?

Den Impuls zur Gründung des Frauenzentrums in Shahrak hat eine bereits unter den Taliban heimlich eingerichtete Mädchenschule gegeben. Mithilfe der Deutsch-Afghanischen Initiative (DAI) wurde später die Trägerorganisation Neswan Social Association aufgebaut und das Frauenzentrum in Shahrak im Jahr 2003 gegründet. Dieses wird seit 2004 von TERRE DES FEMMES unterstützt.

Umfassendes Empowerment von Mädchen und Frauen steht im Mittelpunkt der Aktivitäten. In den Bereichen Bildung, Aufklärungsarbeit, sowie wirtschaftliche Stärkung von Frauen werden die unterschiedlichsten Kurse angeboten: Alphabetisierung, Computer/EDV, Englisch, Buchhaltung und Management. Auch in der beruflichen Bildung gibt es Kurse im Schneidern, Friseurhandwerk, Weben und Sticken, Backwerk, Handyreparaturkurse u. a. m.

Darüber hinaus beteiligt sich die Neswan Social Association mit dem Frauenzentrum Shahrak an Aktionen zum Internationalen Frauentag und zum 25. November – dem Internationalen Aktionstag NEIN zu Gewalt an Frauen!

Das Frauenzentrum ist nicht nur Bildungsstätte, sondern auch ein Versammlungsort für Frauen, an dem sie sich austauschen und Unterstützung finden können.

Eigene Räume für Frauenbildung

Dank der Unterstützung durch DAI und TERRE DES FEMMES konnte mit einer Finanzierung des Auswärtigen Amtes ein neues Frauenzentrum auf einem bereits erworbenen Grundstück aufgebaut werden. Im Juni 2015 wurde das neue Gebäude mit acht Klassenräumen, einem Veranstaltungsraum und diversen Verkaufsräumen eröffnet.

Durch die Erweiterung der Räume konnte auch das Kursangebot ausgebaut werden: im Jahr 2016 haben bereits mehr als 1.000 Mädchen und Frauen die Kurse im Frauenzentrum in Shahrak besucht. Außerdem gibt es Workshops zu Themen wie Frauenrechte in Afghanistan und zu gesundheitlicher Aufklärung. Darüberhinaus wurden diverse Verkaufsräume und ein Café eingerichtet, wo die Frauen ihre Produkte aus den Kursen der beruflichen Bildung verkaufen können.

Die Präsenz im öffentlichen Raum und wirtschaftliches Empowerment sind wichtige Bausteine auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben.



» Teilnahme beim jährlich stattfindenden Frauen-Fahrradrennen